



a multimedial project
about female rage

„Ich muss, ich soll, nur wollen soll ich nicht. Ich öffne meinen Mund und es bleibt still, bis die Lava so stark brodeln, dass sie emporkocht und sich vermischt mit den Schreien der Furien.“

FURIE ist ein transmediales Kunstprojekt, das eine neue visuelle Sprache für weibliche Wut entwickelt.

Isabelle Konrad & Gäste





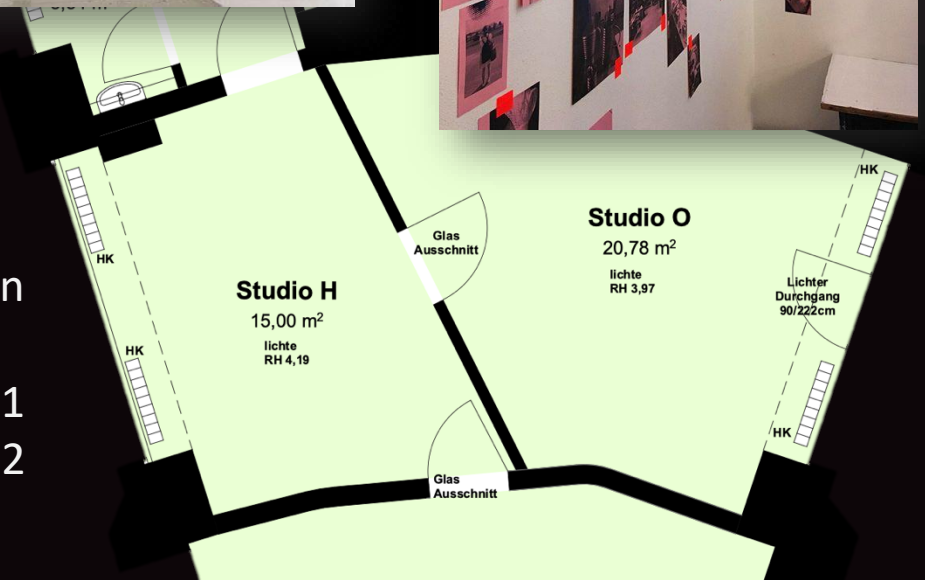
RAGE "URGENT, ENLIGHTENING."
— Washington Post

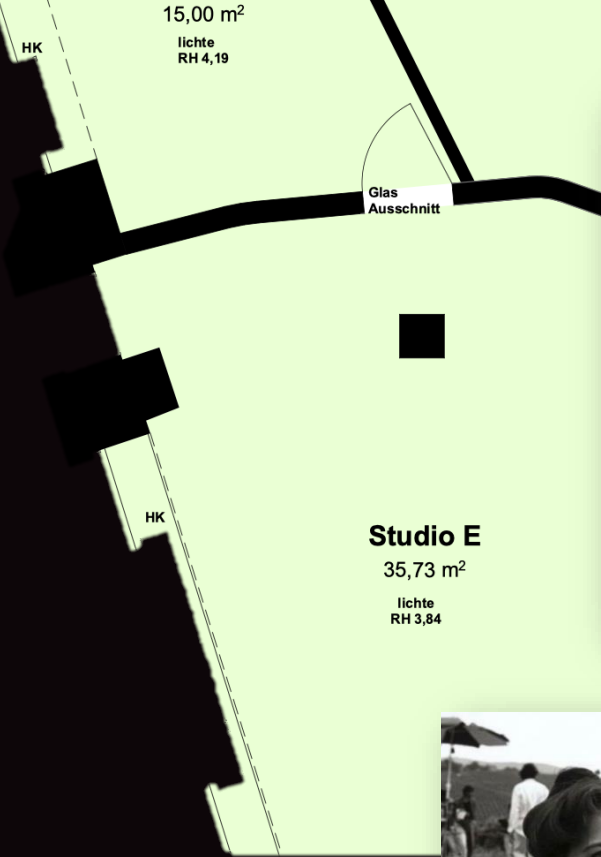
BECOMES HER THE POWER OF WOMEN'S ANGER

SORAYA CHEMALY

FURIE I -Recherche, Figurenentwicklung & Experimentieren

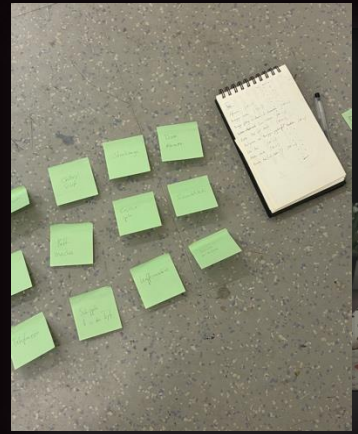
- Juni & Juli – Recherchephase & Workshop 1
- August/September – Panel/Talk & Workshop 2





THE WARRIOR

unapologetic; she strikes with precision, protects with force, and reclaims heroism on her own terms.



FURIE II Recherche, Produktion & Proben

- Oktober – Recherchephase II, Video & Fotoproduktion
- November – Abschluss Medienproduktion, Ausstellungsplanung, Schrei-Chor Proben

